



Foto: Waid

FRÜHLINGSFEST DER FORSTTECHNIK

Wieder mehr Aussteller und Besucher auf der Forst live

(pb/red). Das Wetter im Frühjahr war schon immer ein Glücksspiel – von Sonnenbrand bis Sturm mit Graupelschauern ist auf der Forst live alles möglich. Auf den Erfolg der Messe haben die äußeren Bedingungen beim wetterfesten Forstvolk keinen Einfluss – so auch diesmal, wie der Veranstalter zufrieden feststellen konnte.

„Egal wie das Wetter ist – die Branche ist draußen im Wald zu Hause.“ Und das zeigte sich auch in der positiven Resonanz auf die Forst live Ende März: Weder Kälte, Schnee noch Regen konnten Aussteller und Besucher abhalten. Die Stimmung auf dem Gelände in Offenburg war durchweg sonnig. Der Veranstalter gab sich selbstbewusst und zufrieden: „Die Forst live 2026 konnte ihre Position als größte jährlich stattfindende Demo-Show für Forsttechnik, erneuerbare Energien und Jagd sowie als internationaler Treffpunkt der Forstbranche eindrucksvoll ausbauen. Mit einem deutlichen Besucher- und Ausstellerzuwachs

unterstreicht die Fachmesse ihre wachsende internationale Bedeutung für die Branche.“ Insgesamt präsentierten 362 Aussteller (zwei mehr als im Vorjahr) aus 15 Nationen ihre Innovationen und Lösungen und trafen auf 31.528 fachkundige Besucher. Das entspricht einem Publikums-Plus von rund 700 Forsttechnikfans.

Besonders hervorgehoben wurde von vielen Seiten die hohe Fachkompetenz der Besucher. Die Aussteller zeigten sich in diesem Jahr sehr zufrieden mit den geführten Gesprächen, der konkreten Nachfrage sowie den in Offenburg erzielten Geschäftskontakten.

Internationaler Branchen-Treffpunkt

„Die Forst live hat sich als wichtige Plattform für die Forstbranche etabliert. Die internationale Beteiligung von Ausstellern aus Europa, aber auch aus Übersee, unterstreicht nicht nur die hohe Marktrelevanz der Veranstaltung, sondern auch ihre Funktion für Innovationstransfer und internationale Geschäftsanbahnung“, sagte Frank Thieme, Geschäftsführer der Messe Offenburg-Ortenau GmbH.

Neben der Technik für Holz-, Forst- und Landwirtschaft stieß auch das umfangreiche Rahmenprogramm auf große Resonanz. So gab beispielsweise der Arbeitskreis „Klimapositive Waldwirtschaft“ bereits zum zweiten Mal mit dem dreitägigen Programm „Wald-Dialog-Zukunft“ wertvolle Impulse.

Ergänzt wurde das Fachprogramm durch zahlreiche weitere Formate wie geführte Exkursionen, den Landesstadtjägertag, das Forst-Forum sowie das tägliche Vortragsprogramm auf der Jagdbühne, das unter anderem mit der Krönung der Waldkönigin 2026 begeisterte. Auch Unter-

haltung rund um Könnern an der Motorsäge kam nicht zu kurz – mit dem Publikumsmagneten Stihl Timbersports und dem „Speedcarving powered by Aspen“ mit Motorsägen-Schnitzern.

Besonders erfolgreich war laut Veranstalter die Premiere des wissenschaftlichen Kongresses: Er ergänzte die Messe ideal und setzte neue inhaltliche Impulse. Tanja Hartmann, Bereichsleitung Messen bei der Messe Offenburg-Ortenau GmbH, zieht ein durchweg positives Fazit: „Die Premiere des Forst live Congress war ein großer Erfolg und zeigt, welches Potenzial in der Verbindung von Praxis und Wissenschaft liegt. Wir haben damit einen wichtigen Schritt in der Weiterentwicklung der Messe gemacht.“ Rund 800 Besucher hatten sich vorab Plätze für den Kongress reserviert. Damit waren rund zwei Drittel der Vorträge im Vorfeld ausgebucht. Für das kommende Jahr ist deshalb geplant, diesen Programmpunkt in größere Räumlichkeiten zu verlegen.

Auch Alexander Fritz, Projektleiter der Forst live, bilanzierte begeistert: „Die großartige Atmosphäre auf dem Gelände, die Innovationen, der Enthusiasmus der Menschen für diese Branche und die vielen spannenden Begegnungen, Vorträge und Live-Demonstrationen machen diese Veranstaltung zu etwas ganz Besonderem. Dass die Messe sogar mit Rekordergebnissen schloss, freut das ganze Team sehr.“

Alte Bekannte und Platz für Neue

Für Abwechslung ist auf jeder Forst live gesorgt – auch treue Besucher können jedes Jahr neue Hersteller und Händler entdecken. Denn einerseits gibt es die bekannten Firmen, die unverrückbar an ihrem angestammten Platz ausstellen oder eine neue Position finden, die gut zu ihrem Angebot



Gut besucht war die Kongress-Premiere, deshalb soll es im kommenden Jahr Platz für noch mehr Teilnehmer geben. Foto: Messe Offenburg-Ortenau

passt. Andererseits entscheidet immer mal ein langjähriger Aussteller, nicht mehr in Offenburg dabei zu sein, so dass Platz frei wird für neue Gesichter und Produkte.

Die erste Runde Messe-Splitter lesen Sie auf den folgenden Seiten, Fortsetzung in der Juni-Ausgabe.

Die nächste Forst live findet vom 23. bis 25. April 2027 in Offenburg statt.

www.forst-live.de